

Beschlüsse

zur Drucksachenummer

00652/2016

Wahlräume der Landeshauptstadt Schwerin barrierefrei gestalten

Beschlüsse:

18.04.2016	Stadtvertretung
017/StV/2016	17. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 13 bis 15 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Wahlleiter und dem Behindertenbeirat anhand einer festgelegten Checkliste die Wahlräume auf Barrierefreiheit zu prüfen, gegebenenfalls die Barrierefreiheit herzustellen und die Stadtvertretung bei ihrer nächsten Sitzung über den aktuellen Stand in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme beschlossen